

Stellenausschreibung Referent*in

Die Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Referent*in (m/w/d; 100 % befristet auf 3 Jahre) für das Projekt

„Förderung intersektional angelegter Geschlechtergerechtigkeit und Diversität in Kirche und Gesellschaft“

Die Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. (EFiD) sind ein bundesweiter Dachverband, dem 35 evangelische Frauenorganisationen mit rund 3 Millionen Mitgliedern angehören.

Auf Grundlage des biblischen Menschenbildes engagiert sich EFiD dafür, dass Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit in Kirche und Gesellschaft tatsächlich umgesetzt werden. Dabei setzt sich EFiD theologisch und politisch insbesondere für die Menschen ein, die von Mehrfachdiskriminierung betroffen sind. Ein Ziel ist es, zu einem stärkenden und mobilisierenden Raum zu werden, der diversitätsorientiert gestaltet ist, insbesondere rassismuskritisch, queerfreundlich und armutssensibel.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Eigenständige Konzipierung und Leitung des Projekts „Förderung intersektional angelegter Geschlechtergerechtigkeit und Diversität in Kirche und Gesellschaft“
- Politische Vertretung des Verbands
- Erarbeitung von Positionspapieren
- Eigenständige Vorbereitung von Sitzungen, Fachtagungen und Studientagungen im Rahmen des Projekts
- Moderation von Sitzungen
- Inhaltliche Zuarbeit für die Geschäftsführung
- Kontaktpflege zu Mitgliedsorganisationen
- Netzwerkauf- und ausbau mit relevanten Organisationen

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem relevanten Fachbereich
- Wissenschaftliche Kompetenz in der intersektionalen feministischen Forschung sowie im Bereich der Genderwissenschaften
- Wissenschaftliche Kompetenz im Bereich der Diversitätsforschung mit besonderer Berücksichtigung der Rassismuskritik, Armutssensibilität, Queerfreundlichkeit und Ost-West-Thematik

- Theologische Kenntnisse sowie Kenntnisse der Institution Kirche
- Erwachsenenpädagogische Erfahrungen
- Erfahrung in der Leitung von Projekten
- Erfahrung im Aufbau und der Pflege von Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene
- Teamfähigkeit
- Hervorragende Fähigkeiten in zielgruppengerechter, wertschätzender Kommunikation und in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Stakeholdern
- Kontaktfreude und Kommunikationsvermögen in Wort und Schrift im Austausch mit vielfältigen Schnittstellen, Verhandlungs- und Moderationsgeschick
- Eine Nähe zu einer christlichen Konfession ist gewünscht.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- attraktive und flexible Homeoffice-Regelungen
- betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeiten zur Weiterbildung
- tariflicher Urlaub von 30 Tagen/Jahr und Sonderurlaubsmodelle

Dienstszitz ist **Berlin**.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführerin Dr. Eske Wollrad (wollrad@evangelischefrauen-deutschland.de) gern zur Verfügung.

Vielfalt ist uns wichtig. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft, des Geschlechts, einer Behinderung, des Alters oder ihrer sexuellen Identität.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD, Entgeltgruppe 13, nach der Dienstvertragsordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland (DVO.EKD).

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 05. Mai 2025** bei

Dr. Eske Wollrad wollrad@evangelischefrauen-deutschland.de